

# **Metaphysik, Psychologie, Existenz - drei philosophische Perspektiven um 1900**

**12.12.22 10:30-18:30**

Raum wird per Mail bekanntgegeben

**Ein Workshop  
mit Johanna Hueck und Harald Schwaetzer,  
Philosophisches Seminar (Bernkastel-Kues/Stuttgart)**

Die Zeit um 1900 gilt in Kultur und Philosophie als Zeit des Umbruchs und der Krise. Insbesondere das Paar von "reiner Wissenschaft" und "Leben" oder "Existenz" beschreibt in der Philosophie ein zentrales Gegensatzpaar. Der Spannung zwischen einer "theoretischen Philosophie" und einer "existentiellen Erkenntnis" will der Workshop anhand dreier unterschiedlicher Positionen nachgehen, die, miteinander bekannt, drei Generationen Philosophie übergreifen: 1934 wird Karl Joel in Basel eine Festschrift gewidmet. Herausgeber ist der viel jüngere Heinrich Barth, dessen Dokormutter Anna Tumarkin, in Bern lehrend als erste Professorin mit vollen akademischen Rechten, ebenfalls einen Beitrag liefert. Wir wollen im Workshop Joels metaphysisch-spätidealistische Philosophie mit der philosophischen Psychologie Tumarkins und Heinrich Barths an Erkenntnis als Entscheidung orientiertes Denken ins Gespräch bringen, um gemeinsame Perspektiven von Existenz, Metaphysik und Philosophie auszuloten.

**Anmeldung per QR-Code oder an:  
muellebn@students.uni-marburg.de  
Mit der Anmeldung werden Texte zur  
Vorbereitung zur Verfügung gestellt.**



**Philosophie  
MARBURG**



**Prof. Dr. Alexander Becker  
Theoretische Philosophie  
Institut für Philosophie  
Wilhelm-Röpke-Straße 6B Marburg**